

Aufruf zur Bewerbung Medienpädagogischer Preis 2026

30.03.2026

**mit Jahresthema:
„Im Dialog bleiben – Medien als Brücke für Verständigung“**

Jetzt bewerben bis: 17. August 2026

Sachsenweite Auszeichnung für herausragende Medienprojekte & Medienbildungsangebote

Die Sächsische Landesmedienanstalt (SLM) und das Sächsische Staatsministerium für Kultus (SMK) loben 2026 zum 21. Mal den Medienpädagogischen Preis aus. Der renommierte Wettbewerb ehrt innovative Medienprojekte, die Medienkompetenz fördern, gesellschaftliche Teilhabe stärken und kreative Ansätze in der Medienbildung aufzeigen. Er würdigt dabei das Engagement von Medienpädagoginnen und -pädagogen, unterstreicht die Relevanz medienpädagogischer Arbeit und motiviert zur Weiterentwicklung von Angeboten.

Jahresthema: „Im Dialog bleiben – Medien als Brücke zur Verständigung“

In Zeiten zunehmender Polarisierung und digitaler Spaltung lädt das Jahresthema dazu ein, Projekte vorzustellen, die Medien als positive Kraft nutzen: Als Brücke für echten Austausch, Verständnis und Zusammenhalt. Das Thema fokussiert Formate, die Dialog ermöglichen – sei es zwischen Generationen, Kulturen, sozialen Gruppen oder politischen Anschauungen.

Es werden Medienprojekte und -bildungsangebote gesucht, die:

- dialogorientierte Kommunikationskultur fördern, die Zuhören, Empathie und respektvollen Austausch unterstützen,
- Brücken bauen und Barrieren abbauen, etwa durch gemeinsame Videoprojekte mit Geflüchteten, inklusive oder intergenerative Medienprojekte,
- Medien nutzen, um unterschiedliche Perspektiven sichtbar zu machen oder in Austausch zu bringen.

Neben dem Jahresschwerpunkt können medienkompetenzfördernde Projekte und Angebote für Kinder, Jugendliche sowie

generationenübergreifende Projekte und Medienbildungsangebote für Erwachsene eingereicht werden. Im Bereich der Erwachsenenbildung umfasst dies, neben handlungsorientierten Medienprojekten, auch beispielsweise informations- und anwendungsorientierte Medienbildungsangebote für Seniorinnen und Senioren, Angebote zur Medienerziehung für Eltern oder Fortbildungsmaßnahmen für pädagogisch Tätige.

Kategorien:

Die Bewerbung ist in folgenden **vier Kategorien** möglich:

1. Bestes Medienbildungsangebot mit Kindern
2. Bestes Medienbildungsangebot mit Jugendlichen
3. Bestes intergeneratives Medienbildungsangebot & bestes Medienbildungsangebot mit Erwachsenen
4. Jahresthema: „Im Dialog bleiben – Medien als Brücke für Verständigung“

In jeder Kategorie werden zwei Preise mit jeweils 2.000 Euro Preisgeld ausgelobt. Insgesamt stehen **16.000 Euro an Preisgeldern** bereit.

Bewerberkreis und Voraussetzungen:

Bewerben können sich alle medienpädagogisch aktiven Vereine, Institutionen, Gruppen und Einzelpersonen sowie Kindergärten, Schulen und Hochschulen, außerschulische Einrichtungen, wie Jugend- und Familienzentren, soziokulturelle Zentren und Mehrgenerationenhäuser sowie Weiterbildungsträger aus Sachsen, die ein Medienprojekt oder -bildungsangebot realisiert haben.

Die eingereichten Medienprojekte und -bildungsangebote sollten:

- eine klare Zielstellung haben, die die Bedarfe der jeweiligen Zielgruppe berücksichtigt,
- deutlich machen, welche Medienkompetenzen gefördert wurden,
- methodisch vielfältig und nachvollziehbar dokumentiert sein (Fotos, Videos, Arbeitsmaterial, Teilnehmerfeedback).

Die Einreichungen sollten 2025 oder 2026 umgesetzt worden sein und bis zur Preisverleihung abgeschlossen sein.

Einschränkend gilt, dass Medienbildungsangebote, deren inhaltliche Ausgestaltung maßgeblich durch das SMK bestimmt bzw. deren Umsetzung maßgeblich durch die SLM gefördert wurde, nicht prämiert werden können.

Bewerbung:

Die Bewerbung ist **per E-Mail bis zum 17. August 2026 an mpp@slm-online.de** zu senden.

Als **Bewerbungsunterlagen** sind einzureichen:

1. der vollständig **ausgefüllte Bewerbungsbogen**
(Vorlage unter: <https://slm-online.de/medienkompetenz-medienuorientierung/medienpaedagogischer-preis/>),
2. eine detaillierte **Projektbeschreibung**,
3. **Dokumentationsmaterialien** (wie: Fotos, Pressematerial, Making of, Links zu Webseiten, Social-Media-Kanälen etc.) und
4. sofern erstellt, das **Projektergebnis** zum Download.

Auswahl und Prämierung:

Eine fachkundige Jury entscheidet über die Vergabe der Preise.

Sie berücksichtigt dabei insbesondere, mit welcher Zielstellung und thematischen Schwerpunktsetzung das Medienbildungsangebot umgesetzt wurde (insbesondere beim Jahresschwerpunkt), inwieweit im Vorfeld ein bestehender Bildungsbedarf erkannt und berücksichtigt wurde, wie aktuell das jeweils aufgegriffene Thema für die Zielgruppe war und wie das Angebot inhaltlich und methodisch auf diese zugeschnitten wurde, welche medienbezogenen Kompetenzen gefördert wurden, wie methodisch vielfältig das Angebot umgesetzt wurde und wie agil im Sinne der Zielstellung in der Umsetzung auf etwaige Herausforderungen reagiert wurde.

Kontakt: Sächsische Landesmedienanstalt E-Mail: mpp@slm-online.de Tel: 0341 2259132
